

Werner Magin für Ruanda-Engagement ausgezeichnet



Die Partnerschaft zwischen der Republik Ruanda und dem Land Rheinland-Pfalz feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass hat das Ministerium des Innern und für Sport sowie der Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz / Ruanda e.V. insgesamt 301 Personen für ihr außerordentliches freiwilliges Engagement im Ehrenamt eine Urkunde verliehen.

Unter den Geehrten befindet sich auch Werner Magin, ehemaliger Konrektor der Pestalozzi-Grundschule in Mutterstadt, dem Bürgermeister Hans-Dieter Schneider als Dank und Anerkennung für seine herausragenden Verdienste um die Partnerschaft die entsprechende Ehrenurkunde überreichen durfte.

Bereits seit 1989 besteht die Partnerschaft der Pestalozzi-Grundschule mit einer Schule in Ruanda und darüber hinaus ist Werner Magin seit 1994 auch für die Katholische Kirchengemeinde Böhl-Iggelheim aktiv, die einen Orden mit zahlreichen Waisenhäusern in Ruanda unterstützt. Die Gemeinde Mutterstadt beteiligt sich seit vielen Jahren mit jährlich 2.500 Euro an diesem Projekt, wofür sich die Ordensschwwestern regelmäßig bei Werner Magin und beim Bürgermeister persönlich bedanken. Wenn der Orden im nächsten Jahr sein 75-jähriges Jubiläum feiert, wird Werner Magin zusammen mit seiner Frau wieder einmal selbst nach Ruanda reisen.

Bürgermeister Hans-Dieter Schneider versprach, dass die Gemeinde Mutterstadt auch unter seiner Amtsführung die jährliche Unterstützung erbringen werde. Man wisse das Geld gut aufgehoben und es sei sichergestellt, dass es direkt bei den Ärmsten der Armen ankomme.

(Amtsblatt vom 20. Dezember 2007)